

Von der Vision zur Konkretion

[11.12.2013] Das Deutsche Institut für Urbanistik will in einer Vortragsreihe der Frage nachgehen, was unter dem Begriff Smart City zu verstehen ist und wie sich intelligente Ansätze im Alltag nutzen lassen.

Smart City – hinter diesem Wort verbergen sich viele Bedeutungen. Der Spannungsbogen reicht von technikeuphorischen Visionen bis hin zu Planungskonzepten. Häufig ist damit eine Stadt gemeint, deren Erzeuger, Speicher, Verbraucher und Netzbetriebsmittel dank einer Informations- und Kommunikationstechnologie besser vernetzt und steuerbar sind. Dennoch bleibt die genaue Definition unbestimmt. Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) will in der Vortrags- und Dialogreihe „Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte“ am 15. Januar 2014 in Berlin der Frage nachgehen, was das Konzept der Smart City konkret bedeutet und wie es sich im Alltag anwenden lässt. Die Veranstaltungsserie bietet laut Veranstalter ein vielfältiges Programm. In dem Forum wollen Teilnehmer aus Wissenschaft und Praxis neue Erkenntnisse zur Debatte stellen und offene Fragen diskutieren. Die fachkundigen Teilnehmer stammen überwiegend aus dem Raum Berlin-Brandenburg. Je nach Thema sind es Vertreter der Bundes- und Landesebene, Bezirksämter, Stadtverwaltungen, Medien sowie weiterer öffentlicher und privater Einrichtungen. Die Veranstaltung ist öffentlich und gebührenfrei.

(ma)

Zu weiteren Informationen und Anmeldung

Stichwörter: Panorama, Smart City, Difu